

Leipzig liest Manga

Die Leipziger Buchmesse endete am Sonntag mit der Bekanntgabe eines Rekords: Einschließlich des Festivals »Leipzig liest« in der Stadt wurden 260.000 Besucher gezählt, 9.000 mehr als 2015. Interessant ist die Aufschlüsselung. Von den 195.000 Besuchern auf dem Messegelände entfielen demnach 96.000 auf die »Manga-Comic-Con«, eine Messe in der Messe, die immer größer wird (Vorjahr: 93.000 teils schrill Kostümierte). Messeboss Oliver Zille schätzt die »Convention« als »unverzichtbare Möglichkeit, junge Leute ans Lesen und ans Buch zu bringen«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/283217.leipzig-liest-manga.html>